

PROGRAMM



Online-Fachtagung der Akademie für Politik und Zeitgeschehen in Kooperation mit den DGD-Arbeitskreisen „Migration, Integration, Weltbevölkerung“ und „Fertilität und Familie“

GEFLÜCHTETE AUS DER UKRAINE IN DEUTSCHLAND

WAS WISSEN WIR ÜBER IHRE FAMILIENSITUATION, UNTERBRINGUNG,
ARBEITSMARKTBETEILIGUNG UND INTEGRATION?

Dienstag, 25.10.2022

14.00 - 17.00 Uhr

Zoom-Konferenz

Seit Beginn des völkerrechtswidrigen russischen Angriffskriegs am 24. Februar 2022 wurden rund 970.000 Personen aus der Ukraine im deutschen Ausländerzentralregister registriert (AZR, Stand: 21.08.2022). Rund 97% von ihnen haben die ukrainische Staatsbürgerschaft – rund 74% der Erwachsenen sind Frauen, etwa 36% Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Das geht aus einer Auswertung des BAMF hervor. Wie viele Geflüchtete aus der Ukraine tatsächlich Deutschland erreicht bzw. verlassen haben, lässt sich nicht genau sagen. Ukrainische Staatsangehörige können ohne Visum in die Europäische Union einreisen und sich in EU-Mitgliedstaaten des Schengen-Raums frei bewegen. Menschen, die aufgrund der Richtlinie der Europäischen Union über den vorübergehenden Schutz in die EU einreisen durften, wurden auch nicht systematisch registriert. Ferner sind einige registrierte Geflüchtete bereits weitergereist.

Aufgrund der schwierigen Datenlage sehen wir uns mit folgenden Fragen konfrontiert: Was wissen wir tatsächlich über die geflüchteten Menschen aus der Ukraine? Welche amtlichen Statistiken und Befragungsergebnisse liegen vor? Welche Erhebungen sind geplant? Können wir hinsichtlich der Datenlage von unseren Nachbarländern lernen? Was wissen wir über die sozio-ökonomische Lage, die Familiensituation, Unterbringung, Arbeitsmarktbeteiligung, Bleibeabsichten und Integrationsbemühungen der aus der Ukraine Geflüchteten in Deutschland?

Zu Beginn der Veranstaltung werden wir die Datenlage in Deutschland und in den Bundesländern sondieren sowie über laufende und geplante Befragungen informieren. Ein Ländervergleich mit Österreich soll den Diskurs anregen. Anschließend betrachten wir die Situation der Geflüchteten in Deutschland im Detail mit Blick auf mögliche Integrationshürden. Nach den Impulsvorträgen erörtern wir mit Fachleuten aus Wissenschaft, Behörden und Politik sowie mit Betroffenen die gewonnenen Erkenntnisse, identifizieren bestehenden Forschungsbedarf und sondieren mögliche Lösungsansätze.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an unserer Fachtagung und laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren.

Prof. Dr. Diane Robers

Leiterin der Akademie für Politik und
Zeitgeschehen der Hanns-Seidel-Stiftung

Dr. Susanne Schmid

Referentin für gesellschaftliche Entwicklung, Migration,
Integration der Hanns-Seidel-Stiftung
DGD AK Migration, Integration und Weltbevölkerung

Prof. Dr. Sonja Haug

Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg
DGD AK Migration, Integration und Weltbevölkerung

Dr. Sabine Diabaté

Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung Wiesbaden
DGD AK Fertilität und Familie

Prof. Dr. Anne-Kristin Kuhnt

Universität Rostock
DGD AK Fertilität und Familie

Projekt-Nr.: 3/22/02/07/004

PROGRAMM

Dienstag, 25.10.2022

14.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung
Dr. Susanne Schmid, Hanns-Seidel-Stiftung (HSS)
Prof. Dr. Sonja Haug, DGD / OTH-Regensburg



Allgemeine Datenlage

14.10 Uhr Impulsvorträge (je ca. 10 Minuten)
Datenlage in Deutschland und Österreich
Moderation: **Dr. Susanne Schmid**, HSS / DGD & **Prof. Dr. Sonja Haug**
Dr. Manuel Siegert, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
Annelen Siegismund & Vanessa Knobloch, Statistisches Bundesamt
Dr. Andreas Ette, Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) &
Prof. Dr. Sabine Zinn, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung e.V. (DIW)
Assoz. Prof. Dr. Petra Aigner, Universität Linz

15.00 Uhr Rückfragen und Diskussion

15.20 Uhr Pause

Themenbezogene Studien

15.30 Uhr Impulsvorträge (je ca. 10 Minuten)
Familie
Moderation: **Dr. Sabine Diabaté**, DGD / BiB & **Prof. Dr. Anne-Kristin Kuhnt**, DGD /
Universität Rostock

Wohnortwahl von ukrainischen Geflüchteten in Deutschland

Dr. Lenore Sauer, BiB; **Dr. Andreas Ette**, BiB; **Dr. Manuel Siegert**, BAMF;
Dr. Hans Walter Steinhauer, DIW; **Dr. Kerstin Tanis**, BAMF

Aktuelle Situation und Zukunftsperspektiven von Ukraine-Vertriebenen in Österreich

Dr. Sonja Dörfler-Bolt et al., Österreichisches Institut für Familienforschung (ÖIF)

16.00 Uhr Arbeitsmarkt
Moderation: **Prof. Dr. Sonja Haug** & **Dr. Susanne Schmid**

Perspektiven der Integration von ukrainischen Geflüchteten auf dem deutschen Arbeitsmarkt

Tetyana Panchenko, ifo-Institut

Teilhabe und Prekarität von Ukrainerinnen und Ukrainern am deutschen Arbeitsmarkt

Franziska Schork, **Dr. Franziska Loschert**, **Dr. Holger Kolb**, Sachverständigenrat für
Integration und Migration (SVR)

16.30 Uhr Rückfragen und Diskussion

17.00 Uhr Ende des Fachgesprächs

Veranstaltungsleitung: Dr. Susanne Schmid & Prof. Dr. Sonja Haug



Teilnahmebedingungen

- ◇ Bitte melden Sie sich **verbindlich** bis zum 21.10.2022 um 12 Uhr unter ref0207@hss.de an.
- ◇ **Am Vortag der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Zugangslink zur Veranstaltung.**
- ◇ Personenbezogene Daten werden datenschutzrechtskonform behandelt. Mit der Teilnahme stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten für die Abwicklung der Anmeldung zur Veranstaltung zu.

Hinweise zum technischen Ablauf der Videokonferenz mit der Software Zoom

- ◇ Es besteht die Möglichkeit, sich 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn einzuwählen, um zu testen, ob technisch alles reibungslos funktioniert.
- ◇ Stellen Sie bitte während der Videokonferenz das Mikrofon Ihres Handys, Laptops etc. auf stumm, um eine störende Geräuschkulisse zu vermeiden.
- ◇ Zur Verbesserung der Übertragungsqualität bei schlechter Internetverbindung können Sie das eigene Video-Bild ausschalten.
- ◇ Nutzen Sie für Wortmeldungen das virtuelle Handzeichen, zusätzlich gibt es zur Kommunikation eine Chat-Funktion im System.

Kontakt bei Rückfragen

Dr. Susanne Schmid
Tel. +49 (0) 89/1258-213
E-Mail: Schmids@hss.de

Simone Endres
Tel. +49 (0) 89/1258-215
E-Mail: Endres@hss.de

Leitung der DGD Arbeitskreise (<https://dgd-online.de/arbeitskreise/>)

Migration, Integration, Weltbevölkerung

Prof. Dr. Sonja Haug, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg
Dr. Susanne Schmid, Hanns-Seidel-Stiftung

Fertilität und Familie

Dr. Sabine Diabaté, Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB)
Prof. Dr. Anne-Kristin Kuhnt, Universität Rostock